

AWO Füssen-Schwangau

- **Vorsitzende:** Brigitte Protschka
- **Stellvertreter:** Susanne Schmid-Lindner, Uwe Claus
- **Kasse:** Ingrid Merz
- **Schriftführer:** Jürgen Heinritz
- **Beisitzer:** Regina Streit, Gabi Pautzke, Ulrike Schoop, Claudia Gerle, Erika Neuburg, Paul Jacob, Ino Gnocchi, Hugo Wagner, Ralf Weiß und Richard Dill.

- **Mitgliedsbeiträge:**
Erwachsene: Mindestbeitrag 2,50 Euro im Monat
Jugendliche: Familienmitgliedschaft 4 Euro im Monat
- **Mitgliederzahl:** 119
- **Kontakt:**
AWO-Ortsverein Füssen-Schwangau
Geschäftsstelle Augsburgsberger Straße 15, 87629 Füssen
Telefon: 08362/38302
Fax: 08362/925970
Internetseite:
www.awo-fuessen-schwangau.de
E-Mail:
info@awo-fuessen-schwangau.de

Wechsel an der Spitze der Arbeiterwohlfahrt

Neuwahl Brigitte Protschka übernimmt den Vorsitz von Uwe Claus – Neufassung der Satzung vorgenommen

Füssen | pm | Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Füssen-Schwangau hat sich neu aufgestellt: Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung nahm der Ortsverein die Neufassung seiner Satzung vor und änderte die bisher bestehende Vereinsstruktur. Notwendig geworden war die Satzungsneufassung aufgrund einer gesetzlichen Neuerung bezüglich der Vergütung ehrenamtlicher Vorstände. „Wir haben diese Gelegenheit genutzt, um gleichzeitig die Weichen für eine neue, auf festen Säulen stehende Vereinsstruktur zu stellen“, fasste Vorsitzender Uwe Claus zusammen. Bei den Neuwahlen löste ihn Brigitte Protschka ab.

Dass die AWO Füssen ein reger Verein ist, zeigte der Bericht des Vorsitzenden über die Aktivitäten: Neben verschiedenen Ausflugsfahrten prägten vor allem Aktivitäten im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit das Vereinsleben 2009. Die Be-

mühungen um eine Kinderkrippe in der Spitalgasse seien leider aus Kosten- und Brandschutzgründen am Ende gescheitert, so Claus. Mit der Übernahme des Familien-Cafés sei es dann aber gelungen, einen wichtigen Treffpunkt für junge Eltern zu erhalten, nachdem sich der Trägerverein „Familien-Forum“ aufgelöst hatte. „Hier wurde neben einer Summe von 5000 Euro, die der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt eingebracht hat, auch großer ehrenamtlicher Einsatz geleistet“, sagte Claus. Sehr erfreulich sei die Entwicklung der Mitgliederzahlen, die sich mit heute 119 Mitgliedern in den beiden vergangenen Jahren verdoppelt habe. „Wir werden wieder wahrgenommen“, so Uwe Claus, „das mache Mut und gebe die Kraft, in Zeiten zunehmender sozialer Kälte andere Akzente zu setzen“.

Bei der Neuwahl gab es einen Wechsel an der Spitze: Uwe Claus

kandidierte nur noch für den Posten als Stellvertreter, neue Vorsitzende ist Brigitte Protschka. Sie freue sich auf ihre neue Aufgabe, so Protschka laut Pressemitteilung. Sie habe sich in den beiden vergangenen Jahren gut einarbeiten können: „Mit der AWO lässt sich einiges bewegen. Hier folgen den Worten auch Taten – das haben viele erfolgreiche Projekte in der Vergangenheit bewiesen.“ In diesem Sinne wolle sie auch weitermachen. Das Engagement der AWO Füssen-Schwangau solle weiterhin den Kindern und Jugendlichen vor Ort gelten. Im kommenden Jahr wolle man das Augenmerk aber wieder stärker auf die älteren Mitglieder richten. Ein großer Wunsch wäre hier eine neue Begegnungsstätte. „Wäre doch was, wenn es neben dem Familien-Café bald auch ein Senioren-Café gäbe“, schmünzelt die neue Vorsitzende mit Blick in die Zukunft.



Sie gehören dem neuen Führungsteam der Arbeiterwohlfahrt Füssen-Schwangau an (obere Reihe von links): Jürgen Heinritz, Ingrid Merz, Brigitte Protschka, Susanne Schmid-Lindner, Uwe Claus, (untere Reihe von links): Hugo Wagner, Erika Neuburg, Ino Gnocchi, Claudia Gerle und Gabi Pautzke.
Foto: Arbeiterwohlfahrt